

Bezugspreis

Der Halle vierteljährlich 2,50 M., bei postamtlicher Bestimmung 2,75 M., durch die Post 3 M., monatlich 2 M., einmonatlich 1 M., auswärts Beleggebühren werden von allen Reichspostämtern angenommen.

Nr. 6808 des amtl. Zeit.-Bez.

Für die Redaktion verantwortlich Dr. Ernst Schulte in Halle.

[Fernsprechverbindung Nr. 176.]

Saale-Beitung.

Dreimondeschriftlicher Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spaltenzeile oder deren Raum mit 20 Pf., solche aus 5 Zeilen 15 Pf., berechnet und in der Expedition, von unten Annoncenstellen und allen Annoncen-Expeditoren angenommen. Refusaten die Zeile 60 Pf. Erhöhter löblichst! Samstag und Montag einmal, sonst pünktlich täglich.

(Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Nr. 121.

Halle a. d. Saale, Sonntag den 12. März

1899.

Nationalismus, Merkantilismus, Protektionismus.

Zur Veranlassung der Entwicklung der Dreyfus-Affaire ist an dieser Stelle wiederholt darauf hingewiesen worden, daß Deutschland keinen Anlaß habe, präventiv auf die sittliche Bewandlung in Frankreich hinzuwirken, daß die Ursachen dafür genau ebenso bei uns befänden und nur noch nicht in so alter Form zu Tage getreten wären.

Es war bei Gelegenheit der Interpellation über die schleswigen Ausweisung, als das nationale Jakobinerthum im deutschen Reichsparlament seine Triumphe feierte. Seine Devise hat am zureichendsten Herr Herbert Wiemar in den Worten ausgesprochen: right or wrong, my country! d. h. wo das Interesse meines Landes oder das, was ich dafür halte, in Frage kommt, da darf die Unterordnung, ob etwas recht oder unrecht ist, nicht in Frage kommen.

Nicht ohne inneren Zusammenhang mit diesen „nationalen“ Debatten des Deutschen Reichstages ist die vor kurzem unter Führung des Abgeordneten Paasche stattgehabte Mittelfreie

aller Merkanten. Herr Paasche beklagte, daß der Glaube an die „seligmachende“ Kirche untergraben würde, und rief alle auf zum gemeinsamen Kampfe für Religion, Sittlichkeit und Ordnung. Seine Rede, die der ultramontanen Abgeordnete Grober ebenso wie der konservative Mundstümmer „herzerquickend“ fand, war das Signal für eine vorerst nur in Reden zum Ausdruck kommende Sammelbewegung aller Merkanten.

Es ist kein Zufall, daß die Verehrer des nationalen Jakobinerthums wie des Merkantilismus, bei uns so gut wie in Frankreich, zugleich zum allergrößten Teil Vertreter des rückwärtssteigenden wirtschaftlichen Protektionismus sind; daß die Melodie ebenjot wie die Paasche und Herbert Wiemar die Aufrechterhaltung des Agrarhaates und Tolozanz auf wirtschaftlichem Boden ebenjotwie keinen als auf dem Gebiete der nationalen, religiösen, sittlichen Fragen.

Wer unter wesentliches Leben aufmerkjam verfolgt, kann kaum im Zweifel sein, daß sich allmählich ein immer engerer Zusammenschluß aller reaktionären Elemente im Sinne des Merkantilismus, des nationalen Jakobinerthums, des Protektionismus und Militarismus bezieht, und daß sehr bald diese Reaktion selbst noch schärfere Formen annehmen wird als in Frankreich.

Inge.

Von H. Steinau.

Wellecht hätte der Hippel des Malers an seine Johannaheit auch Eindruck auf ihn durch die diese Oberst, eines Lebensberufes... Selbstberührung gewöhnlich Mann gemacht, wäre nicht, während der Maler sprach, ein Blick aus den Augen des Mädchens zu Johanna hin: lebend - verheißend - flammend - wie ein Blick einladend!

finden für das, was er ihm zu sagen hatte - aber das Mädchen ging nicht! Sie war im Gegenheil ein paar Schritt vorgezogen und blieb, an einen Tisch gelehnt, stehen, als erwartete sie seine Entfremdung. Sie war noch sehr schön, aber nicht Erschlitterung oder Schred, sondern finstere Entschlossenheit sprach aus ihren Zügen.

Während die höhere Däne hinauf und von ihr aus zum Straube hinunter. Johanna folgte ihr stumm. Sein Gesicht war noch ernst, aber der Ausdruck leidenschaftlicher Hingebung, mit dem seine schwarzen Augen an der Gestalt des Vaters ihm schreien den Mädchen hielten, gab den eisernen Zügen eine ihnen sonst fremde Weichheit.

Paul Schauseil & Co.

commanditirt von der Anhalt-Dessauischen Landesbank.
Halle a/S., Leipzigerstr. 10 und Bitterfeld.

An- und Verkauf von
Werthpapieren.

Annahme und Verzinsung von
Spar-Einlagen (Depositen).

Check-
Conto-Corrent-
Wechsel-

Domicilstelle für Wechsel.
Einfösung von Coupons etc.

Vorkehr.

Hypotheken-Vermittlung.
Verloosungs-Controle.

Privat-Tresore
(einzeln vermietbar).

Specialität:
Braut-Ausstattungen.

Wäsche-Fabrik

Adolf Sternfeld
Kleinschmieden 6.

Halle a. S.

Specialität:
Kinder-Ausstattungen.

Sonnenschirme!

Modell-Ausstellung

von den einfachsten bis zu den elegantesten Neuheiten.

Specialität für die Saison:

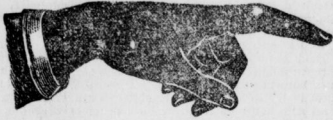
Garnirte und Fantasie-Schirme.

Franz Rickelt, Kleinschmieden,

gegr. 1854.

Schirmfabrik.

gegr. 1854.



C. S. Carlson,

Gr. Ulrichstraße 51.

Anstalt für ichthebige
Seitabmährit, Erbwasche
neut

Waffagebehaubtuna.

Ann.: Damen werden von Hel-
Rucander aus Gothenburg behandelt.

Unvergleichlich
mückerfätig und haltbar sind

Gustav Lustig

echt chinesischo

**Monopol-
Mandarindauen**

gesetzt, geseh.
das Pld. Mark 2.33
Daunen, wie alle talandischen garantirt
nen, 3-4 Pfd. zu grossen Oberbets aus-
reich. Viele Amerkenn. Verpack. un-
wusst. Versand nur allein von der
Sollfederfabrik m. elektrisch. Betrieb
Gustav Lustig, Berlin 1,
S., Prinzestr. 46.

Verlangen Sie
Prachtcatalog u. Vorzugs-
preise
meiner erstklassigen
*** Fahrräder**
Theodor Gränitz,
DÜSSELDORF
General-Vertreter
der Rhein. Masch.- u.
Fahrradwerke.
Schiffers & Stinshoff, G. m. b. H.

Nur noch kurze Zeit!

Gänzlicher Ausverkauf aller Vorräthe zu auffallend billigen Preisen.

Auch bin bereit, das gesammte Waarenlager

Alles courante Stapel-Artikel

jetzt unter Einkaufspreis zu verkaufen.

103 Leipziger Str. 103.

Special-Corset-Fabrik

Bernhard Häni

2 Schmeerstrasse 2.

Grösste Auswahl in Damen- und Kinder-Corsets, Corsets für Confrman-
dinnen zu billigsten Preisen. Leibbinden, Umstandscorsets, Gesundheits-
corsets, Reformleibchen, Geradhalter, Nieder und Schürleiber etc.

Alleinverkauf

Mygita (Holzwollebinden) à Packet zu 6 St. 50 -/3
Hartmann's Gesundheitsbinden " " " 50, 60 -/3
Harwedde's Moosbinden " " " 75 -/3
Teufel's Diagonürtel zu 300, 500, einr. Gürtel 40, 50, 100 -/3

Jeden Mittwoch Corsetwäsche.



Preuss. Consols, Deutsche
Reichsanleihe, 4 u. 3 1/2 %
div. Hypothekenbank-Pfand-
briefe, letztere provisions-
u. spesenfrei, habe ich in grö-
seren und kleineren Posten
abzugeben.
G. H. Fischer, Bankfachleit.,
Galle a/S., Poststr. 18, Bernhart 808.

Prima Kernelder-Treibriemen,
vorzüglichster Eichenholzgerbung,
auf unserem Wege gestrockt,
wodurch Nachdehnen im Betriebe fast
gänzlich ausgeschlossen,
fabrizirt

Fr. Stephan,

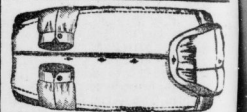
Mühlhausen i. Th. (in
Gegr. 1851. Feinste Referenzen.
Jahresproduction
über 300,000 in Lederriemen.

Anzugstoffe.

Neuheiten in guter Qualität in
Heren und Stuben, Billardrock und
feine farbige Damenstoffe zu eleganten
Preisen abzugeben. Verleihe billiger
auch einzelne Meter. Proben frei.

Max Niemer,

Sommerfeld N. 2. I.



Oberhemden

garantirt aufsteht,
Kragen und Manschetten,
alle Sorten Unterkleider
empfehlen preiswerth

F. G. Demuth,

Neubauer 3/4.

F. H. Krause.

Ausnahme-Preise.

Frische Tafelbutter,
à Pfd. 100 Pfg.

Feinste frische Tafelbutter, 108 Pfg. per Pfund.

Guchfeinen fastigen

Schweizerkäse, à Pfund 60 Pfg.

Eier,

groß und frisch,

Prima Alpen-Limburger,
à Pfund 40 Pfg.

Stück 4 Pfg., Wdl. 60 Pfg.

D. R. M. Sch.



Kleeblatt-Butter

wohlgeschmeckende aromatische Butter

— sehr haltbar. —

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. König in Halle

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Mit Beifahrt und Unterkaufmannschaft.